

Vorlage an die Stadtverordnetenversammlung

Vorlagennummer: **STV/2074/2008**
Öffentlichkeitsstatus: öffentlich
Datum: 25.11.2008

Amt: Büro der Stadtverordnetenversammlung
Aktenzeichen/Telefon:
Verfasser/-in: Klaus Peter Möller, Dietlind Grabe-Bolz, Dr. Wolfgang Deetjen,
Harald Scherer, Johannes Zippel

Beratungsfolge	Termin	Zuständigkeit
Magistrat		Zur Kenntnisnahme
Haupt-, Finanz-, Wirtschafts- und Rechtsausschuss	08.12.2008	Beratung
Stadtverordnetenversammlung	18.12.2008	Entscheidung

Betreff:

Ausfallbürgschaft

- Antrag der Fraktionen CDU, SPD, Bündnis 90/Die Grünen, FDP und FW vom
24.11.2008 -

Antrag:

„Die Stadtverordnetenversammlung beauftragt den Magistrat, die zu Gunsten der Volksbank Mittelhessen und der Sparkasse Gießen gewährte Ausfallbürgschaft bis zur Höhe von 180.000 Euro um 12 Monate, bis zum 31.12.2009, zu verlängern, um die Zahlungsfähigkeit der GISPO GmbH zu gewährleisten und damit die Fortsetzung des Sanierungskonzeptes zu unterstützen.

Bis zum Ende der Befristung ist seitens der GISPO GmbH gegenüber dem Haupt-, Finanz-, Wirtschafts- und Rechtsausschuss in nichtöffentlicher Sitzung jeweils zum Ende des Quartals die finanzielle Situation und Perspektive zu erläutern, um ggf. über weitergehende Maßnahmen zu entscheiden.

Die Ausfallbürgschaft ist gemeinschaftlich der Volksbank Mittelhessen und der Sparkasse Gießen zur Verfügung zu stellen.“

Begründung:

1. Die Ausfallbürgschaft wird gewährt, um eine drohende Insolvenz der GISPO GmbH zu verhindern und deren laufendes Sanierungskonzept zu unterstützen.
2. Die Gesellschaft unterstützt die Jugendarbeit des Basketballleistungszentrum Mittelhessen. Bei einer Insolvenz der GISPO GmbH müsste zwangsläufig diese Unterstützung entfallen.

3. Aus Sicht der Stadt ist die Basketballmannschaft „Gießen 46ers“ ein exzellenter Werbeträger der Stadt Gießen im gesamten Bundesgebiet. Insofern hat die Stadt ein Interesse daran, eine Insolvenz der Gesellschaft zu vermeiden.
4. Die eingeleiteten Maßnahmen zur Stabilisierung der finanziellen Verhältnisse erfordern eine begleitende finanzielle Absicherung. Da die GISPO GmbH bislang die seitens der Stadtverordnetenversammlung geforderten Auflagen erfüllt und die ersten Erfolge der Sanierung zeigen, dass die finanzielle Situation sich in einem Prozess der Stabilisierung befindet, erachtet es die Stadtverordnetenversammlung als hilfreich, diesen Prozess zu unterstützen.

Gez. Klaus Peter Möller
CDU-Fraktion

gez. Dietlind Grabe-Bolz
SPD-Fraktion

gez. Dr. Wolfgang Deetjen
Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

gez. Harald Scherer
FDP-Fraktion

gez. Johannes Zippel
FW-Fraktion